

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Elektrotechnik, Professur für Elektrische Messtechnik (Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Scholl), sind **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** zwei Stellen einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

**(Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
39 Stunden wöchentlich)**

befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen.

Die wissenschaftliche Tätigkeit erfolgt im Rahmen des Drittmittelforschungsvorhabens „NaREsys – Nationale Resilienz aus dem Energiesystem“.

Die Professur für Elektrische Messtechnik erforscht und entwickelt vernetzte Kommunikations-, Sensorik- und KI-Systeme für industrielle, zeitkritische und sicherheitsrelevante Anwendungen. Im Rahmen des Drittmittelforschungsvorhabens entwickelt die HSU/UniBw H neuartige Technologien zur Erhöhung der Resilienz kritischer Infrastrukturen. Die Professur für Elektrische Messtechnik verantwortet hierbei die Entwicklung von Dual-Use-Anwendungen sowie die Konzeption und Umsetzung resilienter Kommunikations- und Sensorsysteme, die auch bei Ausfällen bestehender Infrastrukturen einen zuverlässigen Informationsaustausch und eine dezentrale Lagebilderstellung ermöglichen. Hierzu werden moderne Funktechnologien, Ad-hoc-Netzwerke, Edge-Computing-Plattformen sowie KI-basierte Verfahren zur Sensordatenverarbeitung, Sensorfusion und Drohnendetektion erforscht und in realen Demonstrationsszenarien erprobt.

Für die Bearbeitung dieser Themen suchen wir engagierte wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die innovative Lösungen an der Schnittstelle von Kommunikationstechnik, Sensorik, Embedded Systems und Künstlicher Intelligenz entwickeln möchten.

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit bei der Entwicklung und dem Aufbau resilienter Kommunikations- und Informationssysteme für Krisen- und Ausfallszenarien
- Adaption, Integration und Erprobung drahtloser Netzwerke (4G/5G/450-MHz-KRITIS-Netz, WiFi, Bluetooth, ...) für unterschiedliche Anwendungsszenarien
- Entwicklung von Embedded-Software und KI-basierten Verfahren zur Systemintegration und Vernetzung verteilter Sensorik- und Kommunikationskomponenten
- Konzeption, Entwicklung und Umsetzung neuer Sensorik-Lösungen zur Umwelt- und Lageerfassung (z.B. Kamera-, RADAR-, Inertial-, Magnetfeld- und Akustiksensoren), insbesondere unter Nutzung von Smartphones und kompakten Radar- und Peilsystemen

- Planung, Durchführung und Auswertung von Labor- und Feldversuchen in enger Rücksprache mit den Industriepartnern und Anwendern
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z. B. Promotion oder Habilitation)
- Erledigung von Verwaltungsarbeiten allgemeiner Art sowie akademische Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

Qualifikationserfordernisse:

- Ein mit sehr gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom [univ.] oder Master) der Fachrichtungen Elektro- / Informationstechnik, Technische Informatik, Embedded Systems, Informatik-Ingenieurwesen oder vergleichbare Studiengänge

Darüber hinaus erwünscht:

- Deutschkenntnisse mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht
- Fremdsprachenkenntnisse in Englisch mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Programmierkenntnisse in Python und C/C++
- Ausgeprägtes Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten

Was für Sie zählt:

- Vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeiten
- DeutschlandJobTicket mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Kinderbetreuungsplatzes in einer campusnah gelegenen Kindertagesstätte bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Möglichkeit der Teilnahme am Corporate-Benefits-Programm
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Herr Univ.-Prof. Dr.- Ing. Scholl, Tel.: 040/6541-3341 oder per E-Mail: scholl@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Tätigkeiten entsprechen grundsätzlich der Entgeltgruppe 13. Die Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen (Tätigkeitsmerkmale).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Nähere Informationen über die Universität, zur Professur und zum Drittmittelforschungsvorhaben finden Sie unter:

www.hsu-hh.de , www.hsu-hh.de/emt/ und www.naresys.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **ET-0626**, bis **zum 05.08.2026** an:

personalabteilung@hsu-hh.de.

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

